



Swiss Animal Breeding Technology Platform (SABRE-TP): Workshop vom 21.06.2012 an der Universität Bern

## Zusammenfassung der Präsentation von Projekten und Know-how

<b>Organisation</b>	<b>SUISAG</b>	6204 Sempach	<b>Tierart</b>	<b>Schwein</b>
<b>Kontaktpersonen</b>	Res Hofer	<a href="mailto:aho@suisag.ch">aho@suisag.ch</a>	041 462 65 56	Projektleiter
	Rolf Zurkirch	<a href="mailto:rzu@suisag.ch">rzu@suisag.ch</a>	041 462 65 52	Leiter Zuchtdienstleistungen
	Henning Luther	<a href="mailto:hlu@suisag.ch">hlu@suisag.ch</a>	041 462 65 14	Leiter Zuchtprogramm und Export
	Martin Scheeder	<a href="mailto:msc@suisag.ch">msc@suisag.ch</a>	041 462 65 39	F&E Fleischqualität
<b>Spezielles Know-how</b>				
Quantitative Genetik in traditionellen Methoden (BLUP, REML)				
Erhaltung kleiner Populationen (praktische Umsetzung Optimum Contribution Methode)				
Fleischqualitätsmerkmale				
<b>Aktuelle Projekte</b>	<b>Kurzbeschreibung</b>	<b>Partner</b>	<b>Spezielles Know-how</b>	
Zucht gegen Ebergeruch	Eigenleistungsprüfung von Prüfebern mit Bestimmung Ebergeruchskomponenten aus Fettbiopsie	UniZH, HAFL, ALP, Coop	Biopsie Fettprobe	
Fettqualität	Ableitung eines neuen Kriteriums für die Bezahlung nach Fettqualität	HAFL, ALP, Industrie	NIR-Technologie	
ZWS Nutzungsdauer	Anwendung von Survival Modellen für Zuchtwertschätzung	BOKU Wien	Anwendung survival kit bei BOKU	
Resistenz gegen Coli F4	Suche nach Mutation für Resistenz gegenüber E. Coli mit Fimbrientyp 4	ETH Zürich	An ETH: Marker, Phänotypisierung	
<b>Geplante Projekte/Ideen</b>	<b>Kurzbeschreibung</b>	<b>Notwendige Partner bzw. Know-how</b>		
Genomische Selektion	Anwendung der GS bei Mutterrassen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kostengünstige Typisierung 60K Chip</li> <li>- Beratung Datenbankstruktur</li> <li>- Beratung Statistische Analyse Chip-Daten für Routine-Zuchtwertschätzung bei der SUISAG</li> </ul>		
Zucht auf Homogenität	Gefragt sind homogene Leistungen bezüglich Zunahmen und Fleischigkeit. Möglichkeiten der Selektion?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hochschule für Dissertation, Know-how dieser komplexen statistischen Modelle ev. in Zus.arbeit mit ausl. Partner</li> </ul>		
Zucht sozialer Schweine	Berücksichtigung von genetischen sozialen Effekten in Mastgruppen in der Selektion für Mastleistung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorabklärungen mit INRA (L. Canario) bereits gemacht.</li> <li>- Hochschule für Dissertation in Zus.arbeit mit Canario</li> </ul>		
Zartheit von Fleisch	Verifikation genetischer Marker für Zartheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>- HAFL (M. Scheeder) + ?. Evtl. im Rahmen NFP</li> </ul>		